



HEALTHCARE INFORMATION

7

Fragen zur Sauerstoff-Therapie



AIR LIQUIDE

HEALTHCARE™

Welcher Patient braucht eine Sauerstoff-Langzeittherapie?

Patienten mit einem arteriellen Sauerstoffpartialdruck (pO_2) unter 55 mm Hg, was einer arteriellen Sauerstoffsättigung (SaO_2) unter 88% entspricht. Die Hypoxämie sollte in Körperruhe bei Raumluft unter voller Therapie im klinisch stabilen Intervall objektiviert werden, wobei einer blutigen Messung (aus dem hyperämisierten Ohrläppchen oder aus der A. radialis) gegenüber einer Pulsoximetrie der Vorzug zu geben ist.

Patienten mit einem pO_2 zwischen 55 und 59 mm Hg (= $SaO_2 < 89\%$), wenn eine hypoxie-bedingte Komplikation, wie ein Cor pulmonale oder eine Polyglobulie ($Hkt > 55\%$) vorliegt. Patienten mit einem $pO_2 > 60$ mm Hg (= $SaO_2 < 90\%$), wenn schlafassoziierte Desaturationen unter 88% SaO_2 zu finden sind und/oder ein Abfall der SaO_2 unter körperlicher Belastung auf unter 88% auftritt.

Wann und bei wem ist eine Sauerstoff-Therapie erforderlich?

- COPD-Patienten
- Patienten mit Thoraxwanderkrankungen
- Kyphoskoliose
- posttraumatisch
- Pleuraschwarte
- M. Bechterew
- Parenchymerkrankungen
- Lungenfibrose
- interstitielle Pneumonie
- Granulomatose
- Mukoviszidose
- Parenchymverlust
- postspezifisch
- chirurgisch

Wie wird eine Sauerstoff-Langzeittherapie kontrolliert?

Erstmals 3 Monate nach Verordnung, danach alle 6 Monate, wobei folgende Parameter erhoben werden:

- Hämatokrit
- Spirometrie (bei COPD mit Bronchospasmolyse)
- Blutgasanalyse ohne O_2 (je nach Indikationsstellung in Ruhe oder unter Belastung)
- Blutgasanalyse unter der Menge O_2 , die der Patient zu Hause verwendet

Welche Sauerstoffquelle für welchen Patienten?

immobiler Patient	→ Air Liquide Konzentrator → med. Sauerstoffflasche
mobiler Patient	→ Air Liquide Flüssigsauerstoffsystem
nur nachts	→ Air Liquide Konzentrator → med. Sauerstoffflasche
Tag und Nacht nur bei Belastung	→ Air Liquide Flüssigsauerstoffsystem
Asthmatiker im Anfall	→ med. Sauerstoffflasche
COPD-Patienten während Exazerbationen	→ med. Sauerstoffflasche

Welche Patienten brauchen vorübergehend Sauerstoff?

- Patienten, die rezidivierend schwere Asthmaanfälle erleiden
- COPD-Patienten während Exazerbationen

Wie wird eine Sauerstoff-Therapie eingestellt?

Die Flussrate wird unter pulsoximetrischer Kontrolle so eingestellt, daß in Körperruhe die SaO_2 dauernd über 90% bzw. der pO_2 dauernd über 60 mm Hg liegt und diese Grenzwerte auch während körperlicher Belastung und im Schlaf nicht unterschritten werden.

Wie lange soll eine Sauerstoff-Therapie durchgeführt werden?

Da O_2 nicht gespeichert werden kann, sollte bei Patienten, die dauernd hypoxisch sind, eine möglichst kontinuierliche Gabe, mindestens aber 15 bis 18 Stunden täglich, angestrebt werden. Bei Patienten, die nur unter bestimmten Bedingungen die Verordnungskriterien erfüllen, kann die Anwendung auf diese Situationen beschränkt werden, z.B. körperliche Belastung oder während des Schlafes.




Optimale Sauerstoffversorgung bei maximaler Lebensqualität – das ist der Grundsatz von Air Liquide Homecare.

Ob zu Hause oder unterwegs: Air Liquide ist Ihr verlässlicher Partner in der Sauerstoffversorgung.

Rund um die Uhr sind wir für Sie da! Auch außerhalb der Geschäftszeiten stehen wir Ihnen gerne mit Rat und Tat zur Verfügung:

- Bestellung
- Informationen
- Anwenderproblemlösungen
- 24-Stunden-Notversorgung

 0810-242 144

Bitte verwenden Sie diese Produkte nur für den von Air Liquide vorgesebenen Gebrauch und nur, wenn Sie die Anwendung beherrschen und die Sicherheitstechnischen Richtlinien bzw. Sicherheitsvorkehrungen beachten. Sollten Unsicherheiten bei der Anwendung des Produktes bestehen, verlangen Sie vor Gebrauch weitere spezielle Air Liquide Produktinformationen oder sprechen Sie mit Ihrem Air Liquide Spezialisten.



AIR LIQUIDE AUSTRIA GmbH
2320 Schwechat, Sendnergasse 30
www.airliquide.at · www.medgase.at